



St. Franziskus
St. Hildegard
Guter Hirte

Aus unserer Kindergartengeschichte:

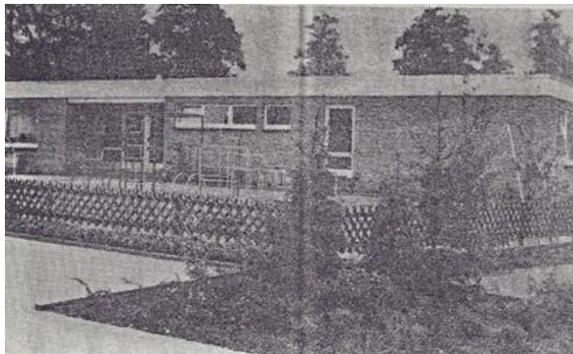
1960: Bau des ersten Glaner Kindergartens mit 2 Gruppen im Marienheim (heutiges Pfarrheim)



1963: Erweiterung um eine Gruppe auf 3 Gruppen

1972: Eröffnung des **Kindergartens St. Franziskus** in der Mühlenstraße mit 5 Gruppen: Da die Kindergartenplätze voll belegt waren, wurden zusätzlich nachmittags Kinder aufgenommen

(rund 200 Kinder, 2 Ordensschwwestern und 6 pädagogische Fachkräfte)



1989/90: Renovierungsbau mit **Aufbau des Daches**

1992: Bau des **neuen Spielplatzes**

1993: Eröffnung der **Kita Guter Hirte in Sentrup** mit einer Gruppe, St. Franziskus weiterhin mit 5 Gruppen **(125 Kinder, 11 pädagogische Fachkräfte)**





- 1998:** Eröffnung der **Kita St. Hildegard in Ostenfelde** mit 3 Gruppen,
St. Franziskus mit 4 Gruppen vormittags und einer Eingewöhnungsgruppe an 2 Nachmittagen
(115 Kinder, 10 pädagogische Fachkräfte)
- 2004:** Eröffnung der **1. Integrationsgruppe**: 3 Regelgruppen mit je 25 Kindern und einer Integrationsgruppe mit 17 Kindern und einer Eingewöhnungsgruppe an 2 Nachmittagen für 12 Kinder
- 2006:** Eröffnung der **2. Integrationsgruppe**: 2 Regelgruppen mit je 25 Kindern und 2 Integrationsgruppen mit je 17 Kindern, eine Eingewöhnungsgruppe
- 2008:** Eröffnung der **1. Krippengruppe**: eine Regelgruppe mit 25 Kindern, 2 Integrationsgruppen mit je 17 Kindern und eine Krippengruppe mit 15 Kindern, eine Eingewöhnungsgruppe an 2 Nachmittagen,
Erweiterung der **Öffnungszeiten bis 15:00 Uhr, Angebot des Mittagstisches**
- 2018:** 4 Gruppen vormittags bzw. ganztags bis 15:00 Uhr
(74 Kinder, 17 pädagogische Fachkräfte)
- 2019:** **Gründung des Fördervereins** der Kita St. Franziskus
- 2020-2022:** **Anbau** für 2 Integrationsgruppen und Mensa, **Sanierung** der Bestandsräume, **Ausbau des Daches** mit Bewegungsraum, Traumzimmer, Versammlungsraum und Mitarbeiterräume, **Neugestaltung des Spielplatzes**



- 2022:** Eröffnung **2 weiterer Krippengruppen**: eine Regelgruppe mit 25 Kindern, 2 Integrationsgruppen mit je 18 Kindern, 3 Krippengruppen mit je 15 Kindern
(106 Kinder und 24 pädagogische Fachkräfte)